

Wikipedia

Heute ist **Saint Patrick's Day**. Für diese Erkenntnis muss man nicht bei **Wikipedia** nachschauen. Auch, dass es der Nationalfeiertag Irlands ist, gehört zur Allgemeinbildung. Aber, um zu erfahren, was es mit diesem Tag auf sich hat, ist ein Klick auf das Online-Lexikon hilfreich: „*Es ist der Gedenktag des irischen Bischofs Patrick, der im 5. Jahrhundert lebte und als erster christlicher Missionar in Irland gilt.*“

Ob Ire oder nur Sympathisant, in einem der irischen Kneipen in Berlin wird man sich heute ein paar **Guinness** (auch „schwarzes Gold“ genannt) gönnen können und zwischendurch einen **Tullamore** (Die Quintessenz des irischen Whiskeys) oder einen **Jameson** (Wo Sanftheit auf frischen Geist trifft). Die Wilmsdorfer Witwen vergnügen sich derzeit lieber mit einem **Irish Coffee** in einem der vielen Cafés.

Sehr viel Geld wurde früher für Lexika ausgegeben. Der berühmteste Name ist **Brockhaus**. „Die letzte große gedruckte Brockhaus Enzyklopädie (21. Auflage) erschien zwischen 2005 und 2006. Der Vertrieb wurde endgültig zum 30. Juni 2014 eingestellt. Der Brockhaus ist nun ein reines Online-Nachschlagewerk.“, erfährt man bei **Wikipedia**. In 1,80 Metern im Bücherschrank stehen heute die Werke, werden regelmäßig abgestaubt, dienen aber vornehmlich als Dekoration und Erinnerung an eine Zeit, in der man „nachschiessen“ musste, um etwas zu erfahren. Wenn eine neue Ausgabe erschien, war sie schon nicht mehr aktuell. Wenn heute ein erwähnenswerter Mensch stirbt, steht das Datum seines Ablebens schneller bei Wikipedia, als der Bestatter in der Lage ist, den Verstorbenen abzuholen.

Kinder **fragen mal die Maus**, Erwachsene **Google**, und landen bei **Wikipedia**. Inzwischen erscheint bei Google-Anfragen eine KI-Übersicht, die sich verschiedener Quellen bedient, im Wesentlichen Wikipedia. Nicht alles, was man dort erfährt, stimmt. Das meiste schon. Dennoch empfiehlt es sich immer, noch weitere Quellen zu befragen.

Für Wikipedia gibt es einen Förderverein, der für die Finanzierung sorgt. <https://www.wikimedia.de/wikipedia-unterstuetzen/spenden/>

Und warum erzähle ich Ihnen das? Weil gestern, am 16. März vor 25 Jahren die deutschsprachige Wikipedia an den Start ging. Sie wurde nur zwei Monate nach der englischsprachigen Hauptseite gegründet, die am 15. Januar 2001 entstand.

Herzlichen Glückwunsch.

Dreist

Ja, so kennen wir ihn, den Horrorpräsidenten aus dem Weißen Haus. Kriegt den schlimmsten Krieg der zwanziger Jahre nicht nach einem und auch nicht nach 1.482 Tagen in den Griff, lässt seine Verbündeten hängen, fängt selbst einen Krieg an, der auch nicht vom Völkerrecht gedeckt ist, und wundert sich, dass ein seit fast 50 Jahren bestehendes Terrorregime Widerstand leistet.

Die Auswirkungen auf die Straße von Hormus waren vorhersehbar. Weil er das selbst verschuldete Problem nicht lösen kann, drängt er nun seine Verbündeten, die er ständig beleidigt, verunglimpft und mit maßlosen Zöllen überzieht, ihm zu helfen. Wie erbärmlich ist das denn? Frankreich und Großbritannien sollen einsteigen, ausgerechnet die Länder, deren Präsidenten und Premier Minister er ständig beschimpft. Sogar China soll helfen, ein Land, mit dem er sich in einem Wirtschaftskrieg befindet. Diese Anfragen zeigen, wie dumm dieser Mensch ist.



WaPo Bodensee. Foto: ARD

Trump droht den NATO Ländern, wenn sie ihm bei seinem Himmelfahrtskommando nicht helfen. „*Andernfalls drohe der NATO eine – wie er der Financial Times sagt – ‚sehr schlechte Zukunft‘.*“ Deutschlandfunk

Besonders dreist ist es, dass er die Unterstützung als Gegenleistung für das US-Engagement in der Ukraine einfordert. Eine Unterstützung, die gegenwärtig darin besteht, dass er die Sanktionen gegen Putin lockert und ihm erlaubt, wieder Öl zu verkaufen. **Rüdiger von Fritsch**, ehemaliger Botschafter in Russland, rechnete im **ZDF** vor, dass Putin seit Beginn der Angriffe gegen den Iran „*etwa sechs Milliarden Dollar zusätzlich verdient hat.*“ *Russland ist gegenwärtig der Hauptprofiteur dieses Krieges.*

Wie hoch mag die Provision für Trump sein?

Ed Koch